

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in seiner derzeit gültigen Fassung

Seite 1 von 22

SDB-Nr.: 634013

V009.1

überarbeitet am: 28.06.2024

Druckdatum: 18.10.2024

Ersetzt Version vom: 13.02.2024

TEROSON MS 9320 GY

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

TEROSON MS 9320 GY UFI: UJ91-2XV7-X205-71RE

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

MS-Dichtstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA

Henkelstr. 67

40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 211 797 0

SDSinfo.Adhesive@henkel.com

Aktualisierungen der Sicherheitsdatenblätter können auf unserer Internetseite abgerufen werden www.mysds.henkel.com oder www.henkel-adhesives.com.

1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP):

Sensibilisierung der Haut

Kategorie 1

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (CLP):

Gefahrenpiktogramm:



Enthält N-[3-(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin

Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-piperidylsebacaten

SDB-Nr.: 634013 TEROSON MS 9320 GY Seite 2 von 22

V009.1

Signalwort: Achtung

Gefahrenhinweis: H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Ergänzende Informationen Achtung! Bei der Verwendung kann gefährlicher lungengängiger Staub entstehen. Staub

nicht einatmen.

Sicherheitshinweis: P280 Schutzhandschuhe tragen.

Prävention

2.3. Sonstige Gefahren

Folgende Substanzen sind in einer Konzentration ≥ der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3 vorhanden und erfüllen die Kriterien für PBT/vPvB, oder wurden als Endokrine Disruptoren (ED) identifiziert:

Dieses Gemisch enthält keine Substanzen in einer Konzentration ≥ der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3, die als PBT, vPvB oder ED eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. EG-Nummer REACH-Reg. No.	Konzentration	Einstufung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (SCL), M-Faktoren und ATE- Werte	Zusätzliche Informationen
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, <0.1 % Benzol 01-2119471843-32	5-< 10 %	Flam. Liq. 3, H226 Asp. Tox. 1, Oral, H304 STOT SE 3, H336 Aquatic Chronic 3, H412		
Titandioxid < 1% Partikel mit einem Durchmesser ≤ 10 μm 13463-67-7 236-675-5 01-2119489379-17	1-< 3 %			
N-[3- (Dimethoxymethylsilyl)propyl]et hylendiamin 3069-29-2 221-336-6 01-2119963926-21	0,1-< 1 %	Skin Sens. 1A, H317 Eye Dam. 1, H318 Acute Tox. 4, Oral, H302 Skin Irrit. 2, H315	oral:ATE = 500 mg/kg inhalation:ATE = 5,21 mg/l;Staub/Nebel	
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5 915-687-0 01-2119491304-40	0,01-< 0,1 %	Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410 Skin Sens. 1A, H317 Repr. 2, H361f	M acute = 1 M chronic = 1 ====== dermal:ATE = 3.171 mg/kg	
Ethylenbis(oxyethylen)bis[3-(5- tert-butyl-4-hydroxy-m- tolyl)propionat] 36443-68-2 253-039-2 01-2119956160-44	0,01-< 0,016 %	Aquatic Chronic 1, H410	M chronic = 10	

SDB-Nr.: 634013 TEROSON MS 9320 GY Seite 3 von 22

V009.1

Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:

Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Hautkontakt:

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Augenkontakt:

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), Facharzt aufsuchen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Haut: Hautausschlag, Nesselsucht.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können giftige Gase entstehen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

TEROSON MS 9320 GY SDB-Nr.: 634013 Seite 4 von 22

V009.1

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Für gute Be- und Entlüftung sorgen. Temperaturen zwischen + 10 °C und + 25 °C.

7.3. Spezifische Endanwendungen

MS-Dichtstoff

SDB-Nr.: 634013 TEROSON MS 9320 GY Seite 5 von 22

V009.1

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Gültig für

Deutschland

Inhaltstsoff [Regulierte Stoffgruppe]	ppm	mg/m ³	Werttyp	Kategorie Kurzzeitwert / Bemerkungen	Gesetzliche Liste
Kalkstein 1317-65-3 [Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare Fraktion]		10	AGW:	2 Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Kalkstein 1317-65-3 [Allgemeiner Staubgrenzwert, Alveolengängige Fraktion]		1,25	AGW:	Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Kalkstein 1317-65-3 [Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare Fraktion]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900
Calciumcarbonat 471-34-1 [Allgemeiner Staubgrenzwert, Alveolengängige Fraktion]		1,25	AGW:	Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Calciumcarbonat 471-34-1 [Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare Fraktion]		10	AGW:	2 Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Calciumcarbonat 471-34-1 [Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare Fraktion]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900
Titandioxid 13463-67-7 [Allgemeiner Staubgrenzwert, Alveolengängige Fraktion]		1,25	AGW:	Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Titandioxid 13463-67-7 [Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare Fraktion]		10	AGW:	2 Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Titandioxid 13463-67-7 [Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare Fraktion]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900

SDB-Nr.: 634013 TEROSON MS 9320 GY Seite 6 von 22

V009.1

Predicted No-Effect Concentration (PNEC):

Name aus Liste	Umweltkompa rtiment	Exposition szeit	Wert	Wert			Bemerkungen
		SECTO	mg/l	ppm	mg/kg	andere	
N-[3-	Süsswasser		0,062 mg/l				
(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiami n							
3069-29-2							
N-[3-	Salzwasser		0,0062				
(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiami n			mg/l				
3069-29-2	***	-	0.62 //				
N-[3-	Wasser		0,62 mg/l				
(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiami n	(zeitweilige Freisetzung)						
3069-29-2	i reisetzung)						
N-[3-	Sediment				0,024		
(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiami	(Süsswasser)				mg/kg		
n							
3069-29-2							
N-[3-	Sediment				0,0024		
(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiami	(Salzwasser)				mg/kg		
n 3069-29-2							
N-[3-	Boden				0,01 mg/kg		
(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiami	Boden				0,01 1119 119		
n							
3069-29-2							
N-[3-	Kläranlage		25 mg/l				
(Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiami							
n 3069-29-2							
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-	Süsswasser		0,002 mg/l				
piperidylsebacaten	Buss wasser		0,002 mg/1				
1065336-91-5							
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-	Salzwasser		0,00022				
piperidylsebacaten			mg/l				
1065336-91-5		-					
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-	Süßwasser -		0,009 mg/l				
piperidylsebacaten 1065336-91-5	zeitweise						
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-	Kläranlage		1 mg/l				
piperidylsebacaten	Triaramage		1 1119/1				
1065336-91-5							
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-	Sediment				1,05 mg/kg		
piperidylsebacaten	(Süsswasser)						
1065336-91-5	G 1' 4				0.11 /		
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten	Sediment (Salzwasser)				0,11 mg/kg		
1065336-91-5	(Saizwassei)						
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-	Boden				0,21 mg/kg		
piperidylsebacaten					, , , ,		
1065336-91-5							
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-	Raubtier						kein Potenzial für
piperidylsebacaten							Bioakkumulation
1065336-91-5 Ethylenbis(oxyethylen)bis[3-(5-tert-butyl-4-	Süsswasser		0,001 mg/l		+		
hydroxy-m-tolyl)propionat]	Susswassel		o,oor mg/l				
36443-68-2							
Ethylenbis(oxyethylen)bis[3-(5-tert-butyl-4-	Sediment				0,195		
hydroxy-m-tolyl)propionat]	(Süsswasser)				mg/kg		
36443-68-2							
Ethylenbis(oxyethylen)bis[3-(5-tert-butyl-4-	Sediment				0,019		
hydroxy-m-tolyl)propionat]	(Salzwasser)				mg/kg		
36443-68-2	İ			1			

SDB-Nr.: 634013 TEROSON MS 9320 GY Seite 7 von 22

V009.1

Derived No-Effect Level (DNEL):

				_		Bemerkungen
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte	hiet Arbeitnehmer	dermal	die Gesundheit Langfristige	sdauer	77 mg/kg	
eichte, <0.1 % Benzol	Arbeitneimer	uemiai	Exposition -		// mg/kg	
			systemische			
			Effekte			
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte eichte, <0.1 % Benzol	Arbeitnehmer	Einatmung	Langfristige Exposition -		871 mg/m3	
			systemische			
			Effekte			
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte		dermal	Langfristige		46 mg/kg	
eichte, <0.1 % Benzol	Öffentlichkeit		Exposition - systemische			
			Effekte			
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte	Breite	Einatmung	Langfristige		185 mg/m3	
eichte, <0.1 % Benzol	Öffentlichkeit		Exposition -			
			systemische			
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte	Breite	oral	Effekte Langfristige		46 mg/kg	
eichte, <0.1 % Benzol	Öffentlichkeit	orar	Exposition -		40 mg/kg	
			systemische			
			Effekte			
N-[3- Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiami	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition -		12 mg/m3	
i I			systemische			
3069-29-2			Effekte			
N-[3-	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige		1,7 mg/kg	
Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiami			Exposition -			
1 1069-29-2			systemische Effekte			
N-[3-	Breite	oral	Langfristige		0,83 mg/kg	
Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiami	Öffentlichkeit		Exposition -		, , ,	
1			systemische			
N-[3-	Breite	Inhalation	Effekte Langfristige		2,9 mg/m3	
N-[3- Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiami		Illialation	Exposition -		2,9 mg/m3	
1			systemische			
069-29-2	<u> </u>		Effekte			
N-[3- Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiami	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition -		0,83 mg/kg	
Difficuloxyfficulyfsffyf)propyffeufyfeildiaffil I	Offentifichkeit		systemische			
069-29-2			Effekte			
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige		1,27 mg/m3	kein Potenzial für
oiperidylsebacaten 065336-91-5			Exposition -			Bioakkumulation
003330-91-3			systemische Effekte			
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige		1,8 mg/kg	kein Potenzial für
piperidylsebacaten			Exposition -			Bioakkumulation
065336-91-5			systemische			
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-	Breite	dermal	Effekte Langfristige		0,9 mg/kg	kein Potenzial für
piperidylsebacaten	Öffentlichkeit	ucillai	Exposition -		0,9 mg/kg	Bioakkumulation
065336-91-5			systemische			
D	D. V.	T 1 1	Effekte		0.21	1 1 D
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition -		0,31 mg/m3	kein Potenzial für Bioakkumulation
065336-91-5	Offentilenkeit		systemische			Dioakkumulation
			Effekte			
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-	Breite	oral	Langfristige		0,18 mg/kg	kein Potenzial für
oiperidylsebacaten 065336-91-5	Öffentlichkeit		Exposition - systemische			Bioakkumulation
003330-71-3			Effekte			
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige			kein Potenzial für
piperidylsebacaten			Exposition -			Bioakkumulation
065336-91-5	A 1 1 1	1 1	lokale Effekte			1 ' D · ' 1 c·
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4-	Arbeitnehmer	dermal	Akute/kurzfristige			kein Potenzial für Bioakkumulation
piperidylsebacaten			Exposition -			I Bloak klimilianon

SDB-Nr.: 634013 TEROSON MS 9320 GY Seite 8 von 22

V009.1

Biologischer Grenzwert (BGW):

keine

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

Atemschutz

Das Produkt ist nur an Arbeitsplätzen mit intensiver Belüftung / Extraktion zu verwenden

Wenn eine intensive Belüftung / Absaugung nicht möglich ist, sollten Atemschutzgeräte mit ABEK P2-Filter (EN 14387) getragen werden.

Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

Geeignete Materialen bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30

Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR; >= 0,4 mm Schichtdicke)

Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten

Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR; >= 0,4 mm Schichtdicke)

Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille.

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

Körperschutz:

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Arm- und beinbedeckende Schutzkleidung

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:

Nur Schutzkleidung mit CE-Zeichen gemäß Richtlinie 89/686/EWG oder gleichwertig verwenden.

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Lieferform Paste
Farbe grau
Geruch alkoholartig
Aggregatzustand fest

Schmelzpunkt Nicht anwendbar, Bestimmung technisch nicht möglich.

Erstarrungstemperatur Nicht anwendbar, Das Produkt ist ein Feststoff.

Siedebeginn $> 300 \,^{\circ}\text{C} (> 572 \,^{\circ}\text{F})$

Entzündbarkeit Das Produkt ist nicht brennbar.

Explosionsgrenzen Nicht anwendbar, Das Produkt ist ein Feststoff. Flammpunkt Nicht anwendbar, Das Produkt ist ein Feststoff. Selbstentzündungstemperatur Nicht anwendbar, Das Produkt ist ein Feststoff.

Zersetzungstemperatur Nicht anwendbar, Stoff/Gemisch ist nicht selbstreagierend, kein

organisches Peroxid und zersetzt sich nicht unter den vorgesehenen

Verwendungsbedingungen

pH-Wert Nicht anwendbar, Das Produkt reagiert mit Wasser Viskosität (kinematisch) Nicht anwendbar, Das Produkt ist ein Feststoff.

Löslichkeit qualitativ Reagiert mit Wasser.

SDB-Nr.: 634013 TEROSON MS 9320 GY Seite 9 von 22

V009.1

(20 °C (68 °F); Lsm.: Wasser)

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser Nicht anwendbar

Gemisch < 0,1 hPa

Dampfdruck (20 °C (68 °F))

Dichte

(20 °C (68 °F)) Schüttdichte 1,53 g/cm3 keine Methode / Methode unbekannt

1,53 g/cm3

Relative Dampfdichte: Nicht anwendbar, Das Produkt ist ein Feststoff.
Partikeleigenschaften Nicht zutreffend, da das Gemisch eine Paste ist.

9.2. Sonstige Angaben

Weitere Informationen treffen nicht auf dieses Produkt zu

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

SDB-Nr.: 634013 TEROSON MS 9320 GY Seite 10 von

V009.1 22

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Allgemeine Angaben zur Toxikologie:

Nach wiederholtem Hautkontakt mit dem Produkt ist eine Allergie nicht auszuschließen.

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, <0.1 % Benzol	LD50	> 5.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
Titandioxid < 1% Partikel mit einem Durchmesser ≤ 10 μm 13463-67-7	LD50	> 5.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 425 (Acute Oral Toxicity: Up-and-Down Procedure)
N-[3- (Dimethoxymethylsilyl)pr opyl]ethylendiamin 3069-29-2	LD50	301 - 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
N-[3- (Dimethoxymethylsilyl)pr opyl]ethylendiamin 3069-29-2	Acute toxicity estimate (ATE)	500 mg/kg		Expertenbewertung
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	LD50	3.125 mg/kg	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 423 (Acute Oral toxicity)
Ethylenbis(oxyethylen)bis [3-(5-tert-butyl-4- hydroxy-m- tolyl)propionat] 36443-68-2	LD50	> 7.000 mg/kg	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 423 (Acute Oral toxicity)

SDB-Nr.: 634013 TEROSON MS 9320 GY Seite 11 von

V009.1 Selice 11 Von

Akute dermale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
CAS-Nr.				
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, <0.1 % Benzol	LD50	> 5.000 mg/kg	Kaninchen	nicht spezifiziert
Titandioxid < 1% Partikel mit einem Durchmesser ≤ 10 μm 13463-67-7	LD50	>= 10.000 mg/kg	Hamster	nicht spezifiziert
N-[3- (Dimethoxymethylsilyl)pr opyl]ethylendiamin 3069-29-2	LD50	15.520 mg/kg	Kaninchen	nicht spezifiziert
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	LD50	> 3.170 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	Acute toxicity estimate (ATE)	3.171 mg/kg		Expertenbewertung
Ethylenbis(oxyethylen)bis [3-(5-tert-butyl-4-hydroxy-m-tolyl)propionat] 36443-68-2	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)

SDB-Nr.: 634013 TEROSON MS 9320 GY Seite 12 von

V009.1 22

Akute inhalative Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Testatmosph re	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr. Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, <0.1 % Benzol	LC50	> 5,6 mg/l	Staub/Nebel	4 h	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity)
Titandioxid < 1% Partikel mit einem Durchmesser ≤ 10 µm 13463-67-7	LC50	> 6,82 mg/l	Staub	4 h	Ratte	nicht spezifiziert
N-[3- (Dimethoxymethylsilyl)pr opyl]ethylendiamin 3069-29-2	LC50	> 5,2 mg/l	Staub/Nebel	4 h	Ratte	OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity)
N-[3- (Dimethoxymethylsilyl)pr opyl]ethylendiamin 3069-29-2	Acute toxicity estimate (ATE)	5,21 mg/l	Staub/Nebel	4 h		Expertenbewertung

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Expositio nsdauer	Spezies	Methode
Titandioxid < 1% Partikel mit einem Durchmesser ≤ 10 µm 13463-67-7	nicht reizend	4 h	Kaninchen	equivalent or similar to OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
N-[3- (Dimethoxymethylsilyl)pr opyl]ethylendiamin 3069-29-2	reizend	4 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	nicht reizend	24 h	Kaninchen	equivalent or similar to OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
Ethylenbis(oxyethylen)bis [3-(5-tert-butyl-4-hydroxy-m-tolyl)propionat] 36443-68-2	nicht reizend	24 h	Kaninchen	equivalent or similar to OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)

SDB-Nr.: 634013 TEROSON MS 9320 GY Seite 13 von

V009.1 22

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Expositio nsdauer	Spezies	Methode
Titandioxid < 1% Partikel mit einem Durchmesser ≤ 10 μm 13463-67-7	nicht reizend		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
N-[3- (Dimethoxymethylsilyl)pr opyl]ethylendiamin 3069-29-2	Gefahr ernster Augenschäden		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	nicht reizend		Kaninchen	equivalent or similar to OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
Ethylenbis(oxyethylen)bis [3-(5-tert-butyl-4-hydroxy-m-tolyl)propionat] 36443-68-2	nicht reizend		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Testtyp	Spezies	Methode
CAS-Nr.				
Titandioxid < 1% Partikel	nicht	locales Maus-Lymphnode	Maus	equivalent or similar to OECD Guideline
mit einem Durchmesser ≤	sensibilisierend	Muster		429 (Skin Sensitisation: Local Lymph
10 μm				Node Assay)
13463-67-7				
N-[3-	Sub-Category 1A	Meerschweinchen	Meerschweinc	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
(Dimethoxymethylsilyl)pr	(sensitising)	Maximierungstest	hen	
opyl]ethylendiamin				
3069-29-2				
Reaktionsmasse von	Sub-Category 1A	Meerschweinchen	Meerschweinc	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
Pentamethyl-4-	(sensitising)	Maximierungstest	hen	
piperidylsebacaten				
1065336-91-5				
Ethylenbis(oxyethylen)bis	nicht	Meerschweinchen	Meerschweinc	equivalent or similar to OECD Guideline
[3-(5-tert-butyl-4-	sensibilisierend	Maximierungstest	hen	406 (Skin Sensitisation)
hydroxy-m-				
tolyl)propionat]				
36443-68-2				

Keimzell-Mutagenität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Studientyp / Verabreichungsro ute	Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit	Spezies	Methode
Titandioxid < 1% Partikel mit einem Durchmesser ≤ 10 μm 13463-67-7	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
Titandioxid < 1% Partikel mit einem Durchmesser ≤ 10 µm 13463-67-7	negativ	in vitro Säugetierchromoso nen Anomalien- Test	mit und ohne		OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)
Titandioxid < 1% Partikel mit einem Durchmesser ≤ 10 µm 13463-67-7	negativ	Säugetierzell- Genmutationsmuste r	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)

SDB-Nr.: 634013 TEROSON MS 9320 GY Seite 14 von

V009.1 22

Karzinogenität

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Aufnahmeweg	Expositions dauer / Häufigkeit der Behandlung	Spezies	Geschlecht	Methode
Titandioxid < 1% Partikel mit einem Durchmesser ≤ 10 µm 13463-67-7	nicht krebserzeugend	Inhalation	24 m 6 h/d; 5 d/w	Ratte	männlich / weiblich	OECD Guideline 453 (Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies)

Reproduktionstoxizität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis / Wert	Testtyp	Aufnahmew	Spezies	Methode
CAS-Nr.			eg		
Titandioxid < 1% Partikel	NOAEL P > 1.000 mg/kg		oral über	Ratte	OECD Guideline 421
mit einem Durchmesser ≤			eine Sonde		(Reproduction /
10 μm	NOAEL F1 > 1.000 mg/kg				Developmental Toxicity
13463-67-7					Screening Test)
Reaktionsmasse von	NOAEL P < 221 mg/kg		oral, im	Ratte	OECD Guideline 422
Pentamethyl-4-			Futter		(Combined Repeated Dose
piperidylsebacaten	NOAEL F1 221 mg/kg				Toxicity Study with the
1065336-91-5					Reproduction /
					Developmental Toxicity
					Screening Test)

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Beurteilung	Expositions	Zielorgane	Bemerkungen
CAS-Nr.		weg		
Naphtha (Erdöl), mit	Kategorie 3 mit narkotisierender			
Wasserstoff behandelte	Wirkung.			
leichte, <0.1 % Benzol				

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis / Wert	Aufnahmew eg	Expositionsdauer / Frequenz der Anwendungen	Spezies	Methode
Titandioxid < 1% Partikel mit einem Durchmesser ≤	NOAEL 1.000 mg/kg	oral über eine Sonde	90 d daily	Ratte	OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day
10 µm 13463-67-7		cine gonde	dary		Oral Toxicity in Rodents)

Aspirationsgefahr:

Das Gemisch ist basierend auf Daten für Viskosität eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Viskosität (kinematisch) Wert	Temperatur	Methode	Bemerkungen
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, <0.1 % Benzol	0,91 mm2/s	25 °C	nicht spezifiziert	

TEROSON MS 9320 GY SDB-Nr.: 634013 Seite 15 von

V009.1 22

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten vorhanden

SDB-Nr.: 634013 TEROSON MS 9320 GY Seite 16 von

V009.1 22

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen.

12.1. Toxizität

Toxizität (Fisch):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, <0.1 % Benzol	LL50	> 10 - < 30 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Titandioxid < 1% Partikel mit einem Durchmesser ≤ 10 μm 13463-67-7	LC50	Toxicity > Water solubility	48 h	Danio rerio	weitere Richtlinien:
Titandioxid < 1% Partikel mit einem Durchmesser ≤ 10 μm 13463-67-7	NOEC	Toxicity > Water solubility	8 d	Danio rerio	OECD Guideline 212 (Fish, Short-term Toxicity Test on Embryo and Sac-Fry Stages)
N-[3- (Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin 3069-29-2	LC50	597 mg/l	96 h	Brachydanio rerio (new name: Danio rerio)	EU Method C.1 (Acute Toxicity for Fish)
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	LC50	0,9 mg/l	96 h	Danio rerio	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Ethylenbis(oxyethylen)bis[3- (5-tert-butyl-4-hydroxy-m- tolyl)propionat] 36443-68-2	LC50	Toxicity > Water solubility	96 h	Lepomis macrochirus	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Ethylenbis(oxyethylen)bis[3-(5-tert-butyl-4-hydroxy-m-tolyl)propionat] 36443-68-2	NOEC	0,0088 mg/l	32 d	Pimephales promelas	OECD 210 (fish early lite stage toxicity test)

Toxizität (wirbellose Wassertiere):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdau er	Spezies	Methode
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, <0.1 % Benzol	EL50	> 22 - < 46 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
Titandioxid < 1% Partikel mit einem Durchmesser ≤ 10 μm 13463-67-7	EC50	Toxicity > Water solubility	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
N-[3- (Dimethoxymethylsilyl)propyl Jethylendiamin 3069-29-2	EC50	> 100 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
Ethylenbis(oxyethylen)bis[3- (5-tert-butyl-4-hydroxy-m- tolyl)propionat] 36443-68-2	EC50	Toxicity > Water solubility	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)

TEROSON MS 9320 GY SDB-Nr.: 634013 Seite 17 von

V009.1 22

Chronische Toxizität (wirbellose Wassertiere):

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	NOEC	1 mg/l	21 d	1 &	OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test)
Ethylenbis(oxyethylen)bis[3- (5-tert-butyl-4-hydroxy-m- tolyl)propionat] 36443-68-2	NOEC	0,0055 mg/l	21 d	1 0	OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test)

Toxizität (Algea):

SDB-Nr.: 634013 TEROSON MS 9320 GY Seite 18 von

V009.1 22

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.	ET 50	1.000 //	er	D 11'1 '11 1 '11	OFGE G 11 II A01 (A1
Naphtha (Erdöl), mit	EL50	> 1.000 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga,
Wasserstoff behandelte					Growth Inhibition Test)
leichte, <0.1 % Benzol					
N. 1.4. (E. 191)	NOEL D	. 1 /1	72 h	D 11: 1 : 11 1 :	OEGD G : 1 1: 201 (A1
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte	NOELR	< 1 mg/l	/2 n	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
					Growth Inhibition Test)
leichte, <0.1 % Benzol					
Titandioxid < 1% Partikel mit	EC50	Toxicity > Water	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga,
	ECSU	solubility	/2 n	Pseudokirchneriena subcapitata	Growth Inhibition Test)
einem Durchmesser ≤ 10 μm 13463-67-7		Solubility			Growth himbition Test)
Titandioxid < 1% Partikel mit	NOEC	Toxicity > Water	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga,
	NOEC	solubility	/ Z II	Pseudokircimeriena subcapitata	Growth Inhibition Test)
einem Durchmesser ≤ 10 μm 13463-67-7		Solubility			Growth himblion Test)
Reaktionsmasse von	NOEC	0,22 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	OECD Guideline 201 (Alga,
Pentamethyl-4-	NOLC	0,22 mg/1	/ 2 11	Desmodesmus subspicatus	Growth Inhibition Test)
piperidylsebacaten					Growth minordon Test)
1065336-91-5					
Reaktionsmasse von	EC50	1,68 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	OECD Guideline 201 (Alga,
Pentamethyl-4-	LC30	1,00 mg/1	/ 2 11	Desmodesmus subspicatus	Growth Inhibition Test)
piperidylsebacaten					Growth Innoction Test)
1065336-91-5					
Ethylenbis(oxyethylen)bis[3-	EC50	Toxicity > Water	72 h	Raphidocelis subcapitata (new	EU Method C.3 (Algal
(5-tert-butyl-4-hydroxy-m-	2000	solubility	,	name: Pseudokirchneriella	Inhibition test)
tolyl)propionat]		ooraonity		subcapitata)	
36443-68-2					
Ethylenbis(oxyethylen)bis[3-	EC10	Toxicity > Water	72 h	Raphidocelis subcapitata (new	EU Method C.3 (Algal
(5-tert-butyl-4-hydroxy-m-		solubility		name: Pseudokirchneriella	Inhibition test)
tolyl)propionat]				subcapitata)	ĺ
36443-68-2				<u> </u>	

Toxizität (Mikroorganismen):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
Titandioxid < 1% Partikel mit einem Durchmesser \leq 10 μ m 13463-67-7	EC50	Toxicity > Water solubility	3 h	activated sludge	ISO 8192 (Test for Inhibition of Oxygen Consumption by Activated Sludge)
N-[3- (Dimethoxymethylsilyl)propyl Jethylendiamin 3069-29-2	EC10	25 mg/l	16 h	Pseudomonas putida	DIN 38412, part 8 (Pseudomonas Zellvermehrungshemm- Test)
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	IC50	100 mg/l	3 h	activated sludge	OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test)
Ethylenbis(oxyethylen)bis[3- (5-tert-butyl-4-hydroxy-m- tolyl)propionat] 36443-68-2	IC50	Toxicity > Water solubility	3 h	activated sludge, domestic	OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

SDB-Nr.: 634013 TEROSON MS 9320 GY Seite 19 von

V009.1 22

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Testtyp	Abbaubarkeit	Expositions	Methode
CAS-Nr.				dauer	
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, <0.1 % Benzol	leicht biologisch abbaubar	aerob	89 %	28 d	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)
N-[3- (Dimethoxymethylsilyl)propyl Jethylendiamin 3069-29-2	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	39 %	28 t	OECD Guideline 301 A (new version) (Ready Biodegradability: DOC Die Away Test)
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	38 %	28 d	OECD Guideline 301 E (Ready biodegradability: Modified OECD Screening Test)
Ethylenbis(oxyethylen)bis[3- (5-tert-butyl-4-hydroxy-m- tolyl)propionat] 36443-68-2	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	8 %	28 d	OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Biokonzentratio nsfaktor (BCF)	Expositionsda uer	Temperatur	Spezies	Methode
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	< 31,4	56 d	24,5 °C	Cyprinus carpio	weitere Richtlinien:
Ethylenbis(oxyethylen)bis[3-(5-tert-butyl-4-hydroxy-m-tolyl)propionat] 36443-68-2	> 0,11 - 2,45	56 d		Cyprinus carpio	OECD Guideline 305 C (Bioaccumulation: Test for the Degree of Bioconcentration in Fish)

SDB-Nr.: 634013 TEROSON MS 9320 GY Seite 20 von

V009.1 22

12.4. Mobilität im Boden

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	LogPow	Temperatur	Methode
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, <0.1 % Benzol	4 - 5,7		OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method)
N-[3- (Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin 3069-29-2	1	20 °C	QSAR (Quantitative Structure Activity Relationship)
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	> 2,37 - 2,77	25 °C	OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method)
Ethylenbis(oxyethylen)bis[3- (5-tert-butyl-4-hydroxy-m- tolyl)propionat] 36443-68-2	4,7	23 °C	OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC Method)

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	PBT / vPvB
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte, <0.1 % Benzol	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Titandioxid < 1% Partikel mit einem Durchmesser ≤ 10 μm 13463-67-7	Gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 wird für anorganische Stoffe keine PBT- und vPvB-Beurteilung durchgeführt.
N-[3- (Dimethoxymethylsilyl)propyl]ethylendiamin 3069-29-2	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Reaktionsmasse von Pentamethyl-4- piperidylsebacaten 1065336-91-5	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Ethylenbis(oxyethylen)bis[3-(5-tert-butyl-4-hydroxy-m-tolyl)propionat] 36443-68-2	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).

${\bf 12.6.}\ Endokrinsch\"{a}dliche\ Eigenschaften$

Keine Daten vorhanden

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Muss in Abstimmung mit der zuständigen Behörde einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

Abfallschlüssel

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen. 080409

TEROSON MS 9320 GY Seite 21 von

SDB-Nr.: 634013 V009.1 22

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. **UN-Nummer oder ID-Nummer**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.3. Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.4. Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.5. Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das

Ozon-schädliche Substanzen (ODS) nach Verordnung (EG) Nr. 1005/2009: Nicht anwendbar Dem PIC-Verfahren unterliegenden Chemikalien nach Verordnung (EU) Nr. Nicht anwendbar

649/2012:

Persistente organische Schadstoffe (POPs) nach Verordnung (EU) 2019/1021: Nicht anwendbar

VOC-Gehalt 9,9 %

(2010/75/EU)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt.

Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

WGK: WGK 2: deutlich wassergefährdend (Verordnung über Anlagen zum Umgang

> mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)) Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 11 SDB-Nr.: 634013 TEROSON MS 9320 GY Seite 22 von

V009.1 22

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

ED: Stoff besitzt Endokrin-aktive Eigenschaften (Endokrin Disruptor-Eigenschaften)

EU OEL: Stoff mit einem EU-Arbeitsplatzgrenzwert

EU EXPLD 1: Stoff ist im Anhang I der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt EU EXPLD 2 Stoff ist im Anhang II der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt

SVHC: besonders besorgnis-erregende Substanz (SVHC – substance of very high concern) der Reach

Kanditaten-Liste

PBT: Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen Kriterien erfüllt

PBT/vPvB: Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen, sowie die sehr persistenten und

sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt

vPvB: Stoff, der die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt

Weitere Informationen:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt für den Verkauf von Henkel an Kunden, die bei Henkel einkaufen. Es basiert auf der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und enthält nur Informationen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften der Europäischen Union. In diesem Zusammenhang wird keinerlei Erklärung, Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich der Einhaltung von Gesetzen oder Vorschriften anderer Gerichtsbarkeiten oder Regionen außerhalb der Europäischen Union abgegeben.

Wenn Sie in ein anderes Gebiet als die Europäische Union exportieren, konsultieren Sie bitte das entsprechende Sicherheitsdatenblatt des betreffenden Landes oder der Region, um eine Einhaltung sicherzustellen, oder kontaktieren Sie die Henkel Abteilung: Product Safety and Regulatory Affairs (SDSinfo.Adhesive@henkel.com) um den Export in andere Länder oder Regionen als die Europäische Union vor eine Ausfuhr abzuklären.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Sehr geehrter Kunde,

Henkel engagiert sich dafür eine nachhaltige Zukunft zu schaffen, indem wir verschiedene Möglichkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette fördern. Wenn Sie sich an diesem Vorhaben beteiligen möchten, indem Sie von der Papierzu unserer elektronischen SDB-Übermittlung wechseln, kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen Ansprechpartner im Kundendienst. Wir empfehlen dabei als Adressaten eine nicht-personenbezogene E-Mail Adresse wie z.B. SDS@Ihre_Firma.com.

Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.